

INSTALLATIONSANLEITUNG SAGE 50

 **BUSINESS
SOFTWARE**



Die Inhalte und Themen in dieser Unterlage wurden mit sehr großer Sorgfalt ausgewählt, erstellt und getestet. Fehlerfreiheit können wir jedoch nicht garantieren. Sage haftet nicht für Fehler in dieser Dokumentation. Die Beschreibungen stellen ausdrücklich keine zugesicherten Eigenschaften im Rechtssinne dar.

Inhalt

1.0	Einführung	3
2.0	Die Installation	4
2.1	Der Installations-Assistent	5
2.2	Die Lizenzschlüssel eingabe	6
2.3	Die Lizenzvereinbarung	7
2.4	Der Installationstyp	7
2.5	Installationsort und Start der Installation	9
2.5.1	Zusammenarbeit von Sage 50 Programmen	11
2.5.2	Update/Upgrade im Mehrplatzbetrieb	12
2.6	Fortschritt der Installation	13
2.7	Zusammenfassung	14
3.0	Fertig!	15

INSTALLATIONSANLEITUNG SAGE 50



1.0 Einführung

In diesem Dokument wird die Installation der Sage 50-Versionen behandelt.

Dieses Dokument ist gültig für folgende Programme:

Sage 50 (Standard, Comfort, Professional und Quantum)
Sage 50 Auftrag (Standard und Comfort)
Sage 50 Adressen (Standard und Comfort)
Sage 50 Buchhalter (Standard und Comfort)

Die nachfolgende Anleitung stellt die Installation anhand des Beispiels von Sage 50 vor. Die Installationen von Sage 50 Auftrag, Sage 50 Buchhalter und Sage 50 Adressen unterscheiden sich nicht von dieser Vorgehensweise.

Wichtig: Führen Sie vor der Installation eine Datensicherung aller relevanten Daten durch. Informationen zur Durchführung einer Datensicherung finden Sie in der Dokumentation des jeweiligen Programms.

Hinweis: Diese Installationsanleitung bezieht sich auf die Verwendung des Datenbankservers SageDB 5.7, welcher von den Programmen standardmäßig verwendet wird. Um Sage 50 mit einem anderen Datenbankserver zu verwenden, beachten Sie die Hinweise im Kapitel „Installation“ im Handbuch des jeweiligen Programms.

2.0 Die Installation

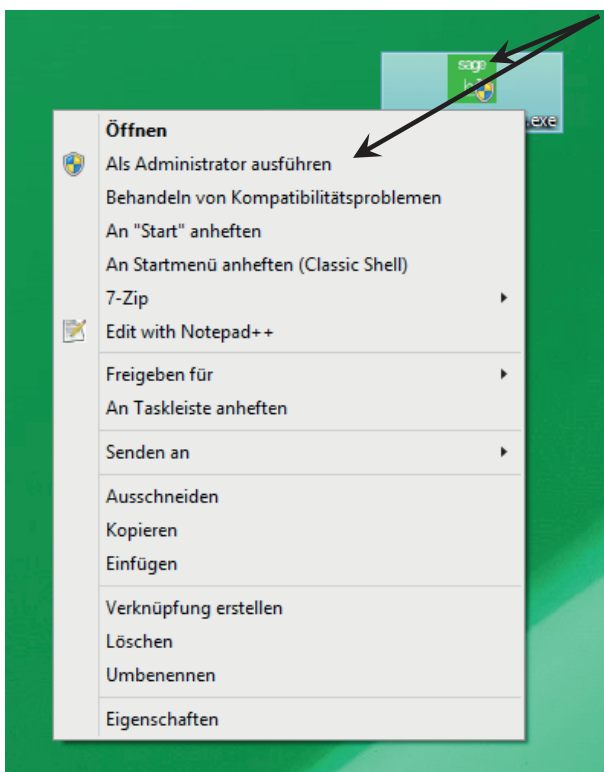
Wichtig: Bitte stellen Sie vor der Installation sicher, dass die von Ihnen verwendete Hard- und Software unseren Systemvoraussetzungen entspricht.

Wenn Dateien in Benutzung sind, die während der Installation mit neueren Versionen überschrieben werden müssen, kann die Installation nicht ordnungsgemäß durchgeführt werden. Beenden Sie deshalb alle laufenden Windows-Programme, bevor Sie mit der Installation fortfahren.

Unter den Betriebssystemen „Windows 7 und 8“ müssen Sie in der Regel auch dann - wenn Sie die Installation als Administrator starten - die Meldung der Benutzerkontensteuerung mit „Ja“ bestätigen, dass das Programm Änderungen an ihrem Computer vornehmen darf.

Hinweis: Die Programme werden heute nicht mehr auf CD, sondern als Download über das Internet ausgeliefert. Wenn Ihnen dennoch eine Installations-CD vorliegt - zum Beispiel, weil Sie diese explizit bestellt haben - springen Sie weiter zu Punkt 4.0.

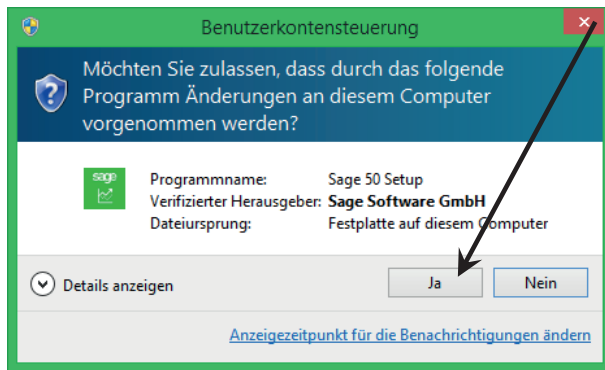
- Die Installationsdatei klicken Sie mit der rechten Maustaste an. Das nachfolgende Kontextmenü erscheint:



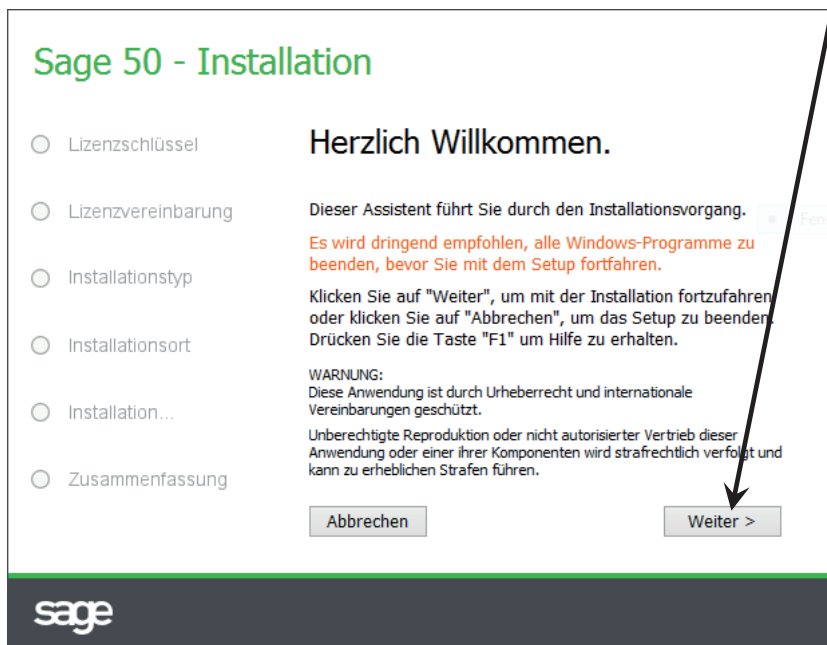
- Mit der linken Maustaste betätigen Sie den Punkt „Als Administrator ausführen“.

2.1 Der Installationsassistent

- Die Abfrage der Benutzerkontensteuerung erscheint:




- Betätigen Sie die Schaltfläche mit < JA >, um mit dem Installations-Assistenten zu starten.



- Über die Schaltfläche < Weiter > gelangen Sie jeweils zur nächsten Seite des Assistenten.

2.2 Die Lizenzschlüsseleingabe



Sage 50 - Installation

- Lizenzschlüssel
- Lizenzvereinbarung
- Installationstyp
- Installationsort
- Installation...
- Zusammenfassung

Vollversion oder Programmupgraden

Name
[Name]

Lizenzschlüssel
[Lizenzschlüssel]

Für die Installation der Vollversion oder eines Programmupgrades halten Sie bitte Ihre Lizenzinformationen bereit, die auf der Rechnung bzw. dem Produktzertifikat aufgedruckt sind oder die Sie per E-Mail erhalten haben.

Testversion
Mit der Installation einer Testversion können Sie unsere Programme für 30 Tage uneingeschränkt und in vollem Funktionsumfang testen.

Wartungsupdate
Durch die Installation eines Wartungsupdates halten Sie Ihr Sage 50 auf dem aktuellen Wartungsstand.

Abbrechen < Zurück Weiter >

Mit Erwerb von Sage 50, Sage 50 Auftrag, Sage 50 Buchhalter und Sage 50 Adressen erhalten Sie Ihre persönlichen Lizenzinformationen per E-Mail zugesandt.

Die Lizenzinformationen bestehen aus dem Namen, auf den die Software lizenziert ist, sowie einem 25-stelligen Lizenzschlüssel. Wählen Sie die Option „Vollversion oder Programmupgraden“ aus und geben Sie im oberen Eingabefeld Ihren Namen exakt so ein, wie in den Lizenzinformationen dargestellt (bitte Schreibweise beachten!).

Darunter geben Sie den 25-stelligen Lizenzschlüssel ein, den Sie erhalten haben. Haben Sie alle Eingaben eingetragen, erscheint auf der rechten Seite ein Schloss mit einem grünen Haken. Zusätzlich ist nun die Schaltfläche < Weiter > aktiv, sodass Sie die Installation fortsetzen können.

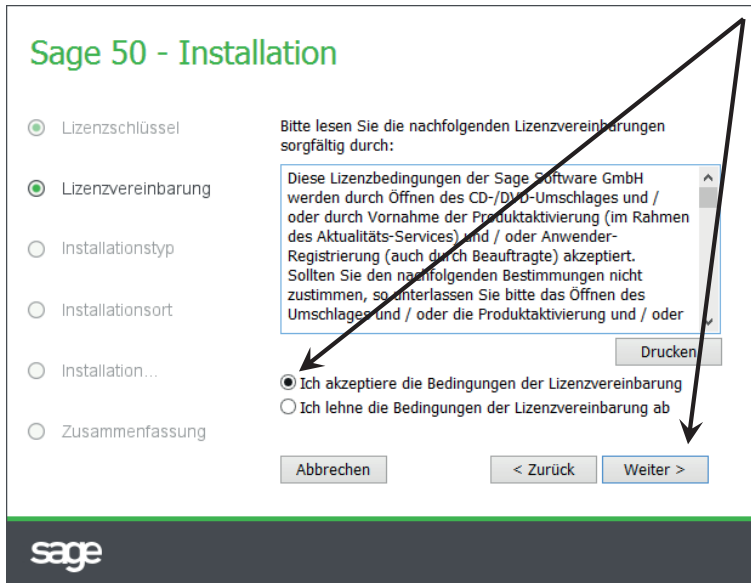
Hinweis: Wenn Sie Ihre Lizenzinformationen per E-Mail erhalten haben, kopieren Sie aus der E-Mail den 25-stelligen Lizenzschlüssel in das linke der fünf Eingabefelder hinein. Die Aufteilung des Lizenzschlüssels auf die fünf Eingabefelder erfolgt automatisch.

Für den Fall, dass Ihnen keine Lizenzinformationen vorliegen und Sie das Programm zunächst testen wollen, wählen Sie bitte die Option „Testversion“ aus und klicken Sie dann auf < Weiter >.

Für den Fall, dass Sie innerhalb einer Version ein Wartungsupdate durchführen möchten, wählen Sie bitte die Option „Wartungsupdate“ aus und klicken Sie dann auf < Weiter >.

2.3 Die Lizenzvereinbarung

- Das Fenster für die Lizenzvereinbarung erscheint.



- Nach der Bestätigung der Lizenzvereinbarung und Klick auf < Weiter > können Sie den gewünschten Installationstyp bestimmen.

Wichtig: Wenn Sie die Lizenzvereinbarung ablehnen, ist eine Installation nicht möglich.

2.4 Der Installationstyp

Bei den GS-Programmen wird die physikalische Verwaltung (Speicherung auf der Festplatte) von Daten von einem Datenbankserverprogramm (Standard: SageDB 5.7) vorgenommen. Daher wird während der Installation nicht nur abgefragt, wohin auf Ihrem Computer das Programm installiert werden soll sondern auch, wo das Programm die dafür zugrunde liegenden Daten verwalten/ablegen soll. Zur Verwaltung dieser Daten ist eines der unter „unterstützte Datenbankserver“ genannten Datenbankserverprogramme erforderlich. Die Installation des Datenbankserverprogramms (Standard: SageDB 5.7) ist nur auf dem Computer erforderlich, der anschließend die Verwaltung Ihrer Daten übernimmt.

Die Programme lassen sich sowohl auf Einplatzsystemen, als auch im Netzwerk installieren und betreiben. Aus diesem Grund besteht hier auf der Seite „Installationstyp“ die Möglichkeit, nur die Komponenten für die Installation auszuwählen, die für Ihre Systemkonstellation erforderlich sind.

- Bei Auswahl der Option „Komplett – Server und Client“ auf der im Folgenden gezeigten Seite werden alle Komponenten installiert. Diese Option wird empfohlen wenn Sie beabsichtigen, das Programm nur auf einem einzelnen Rechner zu benutzen.

Hinweis: Beispiele für unterschiedliche Umgebungen (Ein- und Mehrplatzinstallation) finden Sie in der Onlinehilfe - können Sie während der Installation mit <F1 > aufrufen - des Installationsprogramms sowie im Handbuch des jeweiligen Programms.



- Nach dem Klick auf den Link „Weitere Hinweise zur Firewall-Einrichtung“ finden Sie Informationen darüber, welche Einstellungen für das Programm und die verwendeten Dienste ggf. in Ihrer Firewall vorgenommen werden müssen.
- Nach der Auswahl und Klick auf < Weiter > können Sie den gewünschten Installationsort bestimmen.

2.5 Installationsort und Start der Installation

Auf dieser Seite des Assistenten ist sowohl die Angabe des Programmordners als auch die Angabe des Datenverzeichnisses erforderlich.

- Über die Schaltfläche < Durchsuchen > besteht die Möglichkeit, jeweils einen anderen Ordner auszuwählen.



Der Programmordner enthält nach der Installation neben dem eigentlichen Programm unter anderem das Installationsprotokoll und das Handbuch als PDF-Datei.

Wichtig: Der Programmordner muss sich auf dem Rechner befinden, auf dem die Installation gestartet wurde. Die Auswahl eines Ordners, der sich nicht auf diesem Rechner befindet oder der über ein Netzwerklaufwerk angesprochen wird, ist nicht zulässig!

Das Datenverzeichnis enthält nach der Installation die Verwaltungsdaten, die zur Einrichtung neuer Mandanten benötigt werden, mitgelieferte Beispielmantanten sowie mandantenspezifische Daten.

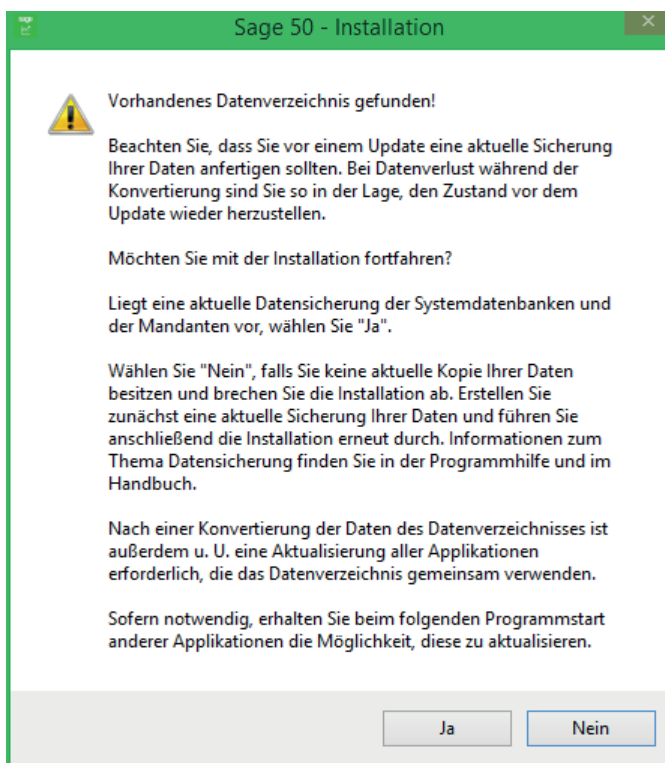
Hinweis: Wird für das Datenverzeichnis kein lokales Verzeichnis (wie zum Beispiel ein Netzwerklaufwerk) ausgewählt wird, unabhängig davon, ob als Installationstyp „Komplett – Server und Client“ oder bei benutzerdefinierter Installation die Auswahl „SageDB 5.7 Server“ gewählt wurde, das Datenbankserverprogramm „SageDB 5.7“ nicht installiert!

INSTALLATIONSANLEITUNG SAGE 50

Bei einer Neuinstallation auf einem Einplatzsystem empfehlen wir, die vorgeschlagenen Installationspfade nicht zu ändern. Wollen Sie im Netzwerk hingegen nur einen neuen Client hinzufügen, achten Sie auf das richtige Datenverzeichnis.

Durch Klick auf die Schaltfläche < Installieren > wird die Installation gestartet.

Befinden sich in dem gewählten Datenbankordner bereits Daten, so erhalten Sie die Möglichkeit, die Installation abzubrechen, um noch eine Datensicherung durchzuführen oder einen anderen Ordner zu wählen. Bei Durchführung eines Updates durch das Installationsprogramm – und für den Fall, dass eine aktuelle Datensicherung vorliegt – bestätigen Sie die Anfrage(n) mit < Ja >.



Setzen Sie das Sage 50 Programm auf mehreren Rechnern ein, lesen Sie bitte den Abschnitt „Update/Upgrade im Mehrplatzbetrieb“, bevor Sie mit der Installation fortfahren.

2.5.1 Zusammenarbeit von Sage 50 Programmen

Um dieselben Mandanten mit Sage 50, Sage 50 Auftrag, Sage 50 Buchhalter und GS-Adressen gemeinsam verwenden zu können, ist die Auswahl desselben Datenverzeichnisses bei der Installation und die gleiche Version bei allen Programmen erforderlich.

Da die Installationsprogramme erkennen, welches Datenverzeichnis bei einer vorhergehenden Installation desselben oder eines anderen Programms auf diesem Computer angegeben wurde, empfehlen wir, den eingblendeten Vorgabepfad zu übernehmen. Befinden sich in dem gewählten Programm- oder Datenverzeichnis bereits Daten, so erhalten Sie die Möglichkeit, die Installation abzubrechen, um nun noch eine Datensicherung durchzuführen oder einen anderen Ordner zu wählen.

Bei Durchführung eines Updates/Upgrades – und für den Fall, dass eine aktuelle Datensicherung vorliegt – bestätigen Sie die Anfrage(n) mit < Ja >.

Im weiteren Verlauf der Installation werden die Verwaltungsdaten im Datenverzeichnis – und nach Programmstart – auch die des aktuellen Mandanten aktualisiert.

Wichtig: Sofern Sie mit weiteren Sage 50 Programmen arbeiten, hat die Installation eines Sage 50 Programms eine notwendige Aktualisierung der anderen Sage 50 Programme zur Folge!

Für die Aktualisierung der anderen Sage 50 Programme benötigen Sie ebenfalls eine aktuelle Lizenz.

Sage 50, Sage 50 Auftrag, Sage 50 Buchhalter und Sage 50 Adressen weisen Sie – sofern erforderlich – auf eine notwendige Programmaktualisierung hin.

Sollte das Installationsprogramm feststellen, dass die Daten des Datenverzeichnisses durch die Installation einer späteren Version von Sage 50, Sage 50 Auftrag, Sage 50 Buchhalter und/oder Sage 50 Adressen aktueller als die der gerade durchgeführten Installation sind, so wird die Installation abgebrochen. Gleichzeitig wird jedoch die Möglichkeit angeboten, die aktuellste Version aus dem Internet zu laden und damit die Installation erneut durchzuführen.

2.5.2 Update/Upgrade im Mehrplatzbetrieb

Um dieselben Mandanten mit Sage 50, Sage 50 Auftrag, Sage 50 Buchhalter und Sage 50 Adressen gemeinsam verwenden zu können, ist die Auswahl desselben Datenbankordners bei der Installation und die gleiche Version/Ausgabe bei allen Programmen erforderlich. Ein Mischbetrieb unterschiedlicher Versionen ist nicht möglich!

Da die Installationsprogramme erkennen, welcher Datenbankordner bei einer vorhergehenden Installation desselben oder eines anderen Programms auf diesem Computer angegeben wurde, empfehlen wir, den eingblendeten Vorgabepfad zu übernehmen. Im weiteren Verlauf der Installation werden die Verwaltungsdaten im Datenverzeichnis – und nach Programmstart auch die des aktuellen Mandanten – aktualisiert.

Befinden sich in dem gewählten Programm- oder Datenverzeichnis bereits Daten, so erhalten Sie die Möglichkeit, die Installation abzubrechen, um nun noch eine Datensicherung durchzuführen oder einen anderen Ordner zu wählen.

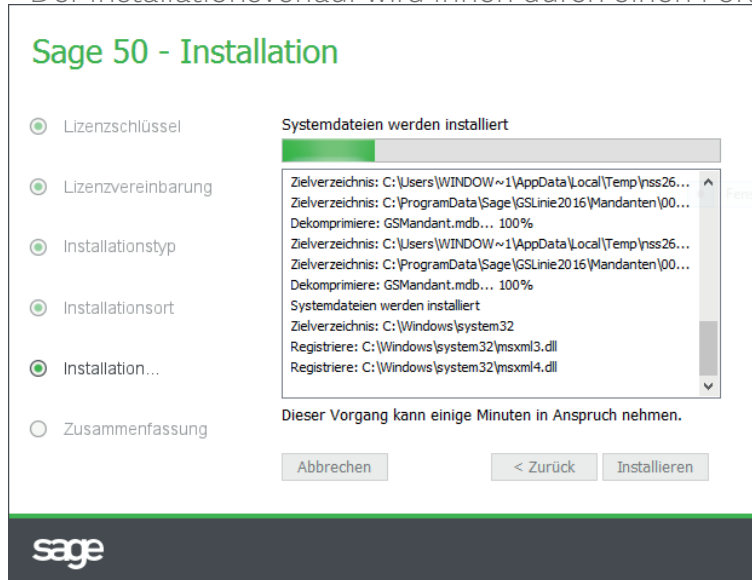
Bei Durchführung eines Updates/Upgrades – und für den Fall, dass eine aktuelle Datensicherung vorliegt – bestätigen Sie die Anfrage(n) mit < Ja >.

Sofern Sie das Programm auf mehreren Arbeitsplätzen einsetzen und Mandanten gemeinsam verwenden, werden Sie bei Programmstart der Programme an den anderen Arbeitsplätzen – sofern erforderlich – auf eine notwendige Programmaktualisierung hinweisen.

Sollte das Installationsprogramm feststellen, dass die Daten des Datenbankordners durch die Installation einer späteren Version von Sage 50, Sage 50 Auftrag, Sage 50 Buchhalter und/oder Sage 50 Adressen aktueller als die der gerade durchgeführten Installation sind, so wird die Installation abgebrochen. Gleichzeitig wird jedoch die Möglichkeit angeboten, die aktuellste Version aus dem Internet zu downloaden und damit die Installation erneut durchzuführen.

2.6 Fortschritt der Installation

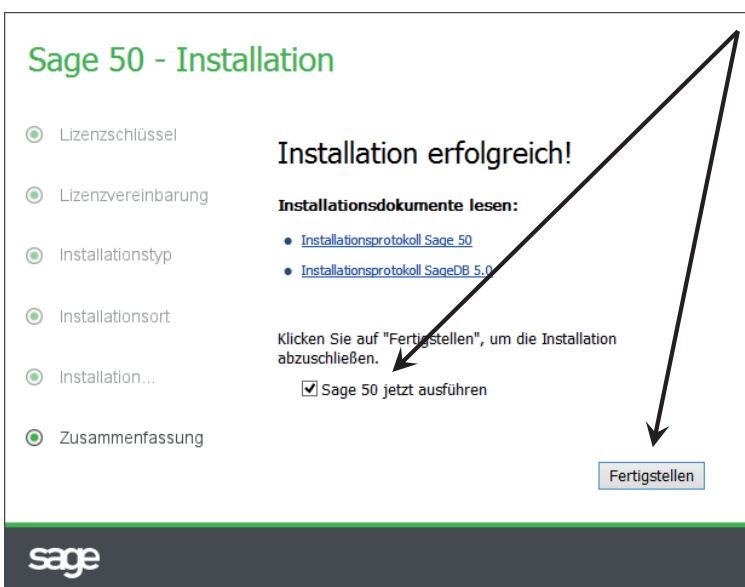
- Der Installationsverlauf wird Ihnen durch einen Fortschrittsbalken dargestellt.



2.7 Zusammenfassung

In der Zusammenfassung der Installation können die während der Installation erstellten Installationsprotokolle eingesehen werden. Insbesondere das Protokoll für „SageDB 5.7“ enthält Hinweise zur Firewall und deren ggf. erforderliche Konfiguration.

Hinweis: Die Installationsprotokolle für SageDB werden hier natürlich nur dann zur Einsicht angeboten, wenn die entsprechende Komponente bei einer benutzerdefinierten Installation nicht ausgewählt wurde.



- Ist die Option „Sage 50 jetzt ausführen“ wie auf dem Bild aktiviert, wird durch Betätigung der Schaltfläche < Fertigstellen > das Programm automatisch gestartet. Wollen Sie das Programm nicht automatisch nach der Installation starten, deaktivieren Sie diese Option.

INSTALLATIONSANLEITUNG

SAGE 50



3.0 Fertig!

Die Installation von Sage 50 ist jetzt abgeschlossen und Sie können das Programm starten.

Sollten Sie Fragen zum Programm haben, nutzen Sie bitte an jeder Stelle im Programm durch Druck auf die Taste „F1“ die in das Programm integrierte Onlinehilfe, welche Ihnen - immer bezogen auf das aktuell geöffnete Fenster - Informationen anzeigt.

Weitere Informationen zum Programm finden Sie auch in unserer Wissensdatenbank, welche Sie über die Service Welt abrufen können. Sie erreichen die Wissensdatenbank im Internet unter der nachfolgenden Adresse: <https://applications.sage.de/ksp/>

Die Business Software GmbH ist seit 20 Jahren exklusiver Lizenznehmer von ERP-Lösungen (Sage 100, Sage 50, Sage 50 Handwerk, Sage X3, Sage CRM, Sage Office Line Evolution Advanced, PC-Kaufmann und Sage New Classic) der Sage Group plc in Österreich.



Telefon

0463 / 3843

Business Software GmbH
Primoschgasse 3
9020 Klagenfurt

Niederlassung WIEN
Schwarzenbergplatz 7
1030 Wien

Niederlassung GRAZ
Dietrich-Keller-Straße 20
8074 Graz

www.business-software.at

Stand 01/2018. Technische, formale und druckgrafische Änderungen vorbehalten.